

Jahresbericht 2018 des Präsidenten

2. Januar 2019

Geschätzte Mitgliederinnen und Mitglieder des Segelklub Stansstad;

Der Sommer 2018 gehörte zu den wärmsten seit Jahren und hat uns allen phantastische Stunden auf unserem schönen Vierwaldstättersee, den Kanälen Europas oder den Weltmeeren erlaubt. Zufrieden können wir auf unser vergangenes Vereinsjahr zurückblicken. Sehr glücklich bin ich mit dem was wir in diesem Jahr erreicht haben, aber auch dass wir unseren Mitglieder/innen wiederum ein interessantes Jahresprogramm und eine attraktive SKS Infrastruktur offerieren durften.

Für das 2018 darf ich ganz besonders den Wiedereintritt in den SUI Sailing erwähnen, aber auch den Neuaufbau unserer Juniorenförderung und Segelkurse unter der Leitung von Thomas Hasler. Seglerische Highlights im vergangenen Jahr waren wiederum die Durchführung der SKS 50 Meilen Trophy, dies bei genialem Wind und des Regio Cup auf dem Alpnachersee, bei noch mehr Wind, wenigstens am Samstag. Erstmals in diesem Jahr durfte der Segelklub Stansstad auch die Wendeboje für die Windweek Nachtregatta des VC-Cup vor der Schiffstation Stansstad setzen. Bei den Regatten des VC-Cup, aber auch bei der Longtze Alps Tour 2018 haben wiederum einige SKS Segler sehr erfolgreich mitgesegelt. Freude haben mir ebenfalls die vielen geselligen Anlässen gemacht, wo man bei geschmolzenem Käse, gegrillten Steaks, feiner Paella Valenciana, gegrillten Hühner oder Chässuppe viel Seemannsgarn gesponnen hat. Da erzählte man sich Geschichten über gewonnenen Regatten, aber auch von verlorenen Wettkämpfen infolge eines nicht gut gesinnten Aeolus; von einem Schiff welches bei Niedrigwasser durch den Kanalskipper auf Grund gesetzt wurde; von nächtlichem Segeln bei Vollmond auf dem Vierwaldstättersee oder atemberaubenden Nachtpassagen bei glitzerndem Plankton im Mittelmeer; von einem Griechischen Ferientörns bei Starkwind, bei dem die weibliche Crew für Tage ausser Gefecht gesetzt wurde oder von einer Ankerungen in der Flaschenbucht bei starker Biese; von genialen Segeltagen wo man „Urnersee retour“ in Rekordzeit segeln konnte und von einer ungewollter Abstinenz infolge einer ungeplant aufgegebener Flaschenpost eines Süsswasserkapitäns.....all dies und noch viel mehr machen den SKS aus.

Grosse Freude hat es mir im vergangen Jahr ebenfalls bereitet, dass wir mit Angela Keller eine junge Seglerin für unsere Vorstandsarbeit begeistern konnten. Angela fordert uns im Vorstand, ist bereit Neues einzubringen, trägt aber auch Ihren Anteil an Verantwortung bei der Vereinsentwicklung. Vielen Dank Angela. Auch im Jahr 2019 werden wir es mit Zustimmung der Generalversammlung hoffentlich wiederum schaffen ein weiteres, junges SKS Mitglied in den Vorstand aufnehmen zu dürfen. Wir im Vorstand würden uns sehr freuen.

Sorge bereitet mir jedoch die Überalterung im SKS, auch wenn wir durch gezielte Jugendarbeit in den vergangenen Jahren einige neue Wassersportler/innen willkommen heissen durften. Der SKS ist ein aktiver Verein mit einer umfangreichen Infrastruktur sowie einer Jollenflotte für Junioren und jung gebliebene. Leider müssen wir dennoch beobachten, dass es immer schwieriger wird neue Mitglieder/innen für den Motor- und Segelsport zu begeistern, dies trotz dem genialen Angebot welches wir unseren Mitglieder/innen offerieren - *man* zieht es eher vor unverbindlich in einer schnelllebigen Netflix- und Sozialmediawelt passiv zu agieren. Daher mein Aufruf an alle SKS'ler; spricht mit Freunden, Bekannten und Kollegen über den SKS und ladet Interessierte ein an einem der kommenden Anlässe im 2019 den SKS näher kennen zu lernen. Besten Dank im Voraus.

Wiederum haben wir uns für unsere Jugendarbeit im vergangen Jahr sehr engagiert. Viele Helfer haben unter der Leitung von Thomas Hasler die Segelkurse am Mittwochabend, aber auch diverse Juniorentrainings begleitet. Neben dem Aus- und Einwintern haben im vergangenen Jahr 17 Jollentrainings durchgeführt. Gesamthaft haben 10 Junioren/innen an den Segeltrainings teilgenommen, wovon 6 regelmässig. Ives Bucher und Max Pedersen waren hier die Fleissigen mit je 15 Teilnahmen, gefolgt von Thierry Kober mit 14 Teilnahmen. Wenn immer möglich wurden alle 3 Optimisten, die 4 Laser und die beide 505er gesegelt. Die Jugendarbeit ist mit viel Aufwand

verbunden, umso mehr kann man sich über die seglerischen Fortschritte im Laufe des Jahres freuen. Das Highlight hier war die SKS 50 Meilen Trophy für Jollen, aber der Regio Cup im Alpachersee, bei welchem an beiden Anlässen nun wiederum Junioren/innen des SKS teilgenommen haben. Angela Keller und Thierry Kober haben an der SKS 50 Meilen Trophy den Jollenkurs bravurös umsegelt. Ives Bucher auf dem Optimist und Thierry Kober auf dem Laser haben sich am Regio Cup bei teilweise sehr starkem Wind gut behauptet. In 76 Tagen ist Frühlingsanfang und bald beginnt die neue Segelsaison. Wir Vorstand freuen uns schon heute auf die Segelsaison 2019 und hoffen, dass zum heutigen Juniorenteam wiederum neue Segler/innen dazu kommen werden.

Eingangs habe ich mit Stolz unsere Infrastruktur erwähnt. Dies ist einerseits unser Klublokal im Stationsgebäude, wo wir unsere Klubveranstaltungen durchführen. Das Klublokal steht unseren Mitglieder/innen auch für persönliche Anlässe zur Verfügung, das erste Mal im Jahr sogar kostenlos. Im ehemaligen SGV-Billethäuschen, welches gegenüber dem Klublokal liegt, betreiben wir unser Materialmagazin. Da sind unser Regattamaterial, Tauere, Schwimmwesten und diverse Ersatzteile, aber auch Grill, Zelt und Tischgarnituren gelagert. In unserem Container, welcher im westlichen Hafengebiet liegt, verstauen wir unsere Jollen, Segel, Masten und sonstiges Material für unser Juniorentraining. Und somit sind wir bei unseren SKS Flotte. Das sind heute 4 Laser, 3 Optimisten, 2 505er und sowie unser Begleitboot „BoBo“. Im laufenden Jahr haben wir einen älteren Laser ersetzt (Entscheid SKS GV 2018), sowie einen zusätzlichen gebrauchten Optimisten mit 3 guten Segeln gekauft, welcher durch Laila Pedersen und die Hasler Bootswerft AG gesponsert wurde. Besten Dank an dieser Stelle den beiden Sponsoren. Beim BoBo muss in der Saison 2019 die Innenschale neu gespritzt werden sowie der Aufprallschutz ersetzt werden. Doch mehr dazu an der SKS GV 2019. Gerne rufe ich hier nochmals in Erinnerung, dass alle Jollen den SKS Aktiv-Mitglieder/innen kostenlos zur Verfügung stehen, aber auch der BoBo kann für ein kleines Entgelt benutzt werden. Diese Infrastruktur muss aber auch gepflegt werden. Daher geht mein grosser Dank an alle meine Vorstandskollegen/innen, aber auch an alle Mitglieder/innen welche tatkräftig mitgeholfen unsere Infrastruktur zu pflegen. Gerne äussere ich hier auch meinen Wunsch an alle SKS Aktiv-Mitglieder/innen unsere Infrastruktur im 2019 wiederum intensiv zu nutzen.

Im vergangenen Vereinsjahr konnten wir mit Freude acht neue SKS Aktiv-Mitglieder/innen willkommen heissen; andererseits haben zwei Paarmitglieder aus Altersgründen den Austritt gegeben, ein Aktiv-Mitgliedpaar hat seinen Lebensmittelpunkt nach Griechenland verlegt und besegelt von nun an das Ägäische Meer. Sechs Mitglieder/innen werden zukünftig in einem anderen Segelklub aktiv sein und haben den SKS verlassen. Leider mussten wir im vergangenen Jahr auch von unserem Gründungsmitglied Fritz Parpan, aber auch von Ruedi Näf und Willi Infanger Abschied nehmen. Wir im SKS werden uns immer gern an euch erinnern. Per Angangs 2019 hat der SKS total 127 Mitglieder/innen.

Als Präsident ist es meine Aufgabe das SKS Vereinsschiff vorausschauend und achtsam bei jedem *Wetter* zu lenken. Ohne jedoch das unermüdliche Engagement meiner Kollegen/innen im Vorstand wäre es jedoch nicht möglich auf dem aufzubauen, was viele Mitglieder/innen und Vorstände seit der Gründung des SKS im Jahre 1964 erarbeitet haben. All diesen Personen gebührt mein Danke und Respekt. Danke will ich aber auch hier an dieser Stelle den vielen unermüdlichen Helferinnen und Helfer, welche im letzten Jahr jederzeit bereit waren den SKS bei all den Veranstaltungen tatkräftig zu unterstützen.

Abschliessend bedanke ich mich auch bei der Gemeinde Stansstad, beim Sportamt des Kantons Nidwalden, Swisslos und bei unseren Sponsoren für die grosszügige Unterstützung des SKS.

Euer Präsident

Marco Inäbnit